CLASSIC DRIVER

5 Sammlerautos, die Sie diese Woche in Ihre Garage stellen sollten

Lead
Vom feuerspeienden kleinen Alfa Romeo bis zu einem Ferrari im Testa Rossa-Körper steckt auch diese Woche der Classic Driver Markt voller Überraschungen. Zum Beispiel auch diese 911 „Safari"-Interpretation, die nur darauf wartet, sich in verschneite Pässe zu krallen.

Ein grandioser DB4 GT mit sportlichem Glanz

Was Sie hier sehen, ist ein umwerfender Vertreter des Aston Martin DB4 GT von 1960. Noch spannender ist die faszinierende Geschichte, die sich hinterdiesem besonderen Exemplar, das vom Markenspezialisten Nicholas Mee angeboten wird, verbirgt. Zwei seiner Besitzer fuhren ihn im aktuellen historischen Motorsport, zugleich saßen Rennlegenden wie Sir Stirling Moss und Jack Brabham ebenfalls am Steuer – ein Aston Martin mit beachtlicher Geschichte. Er wurde seit seiner Restaurierung nur rund 1.000 Meilen bewegt und hat bereits eine Auszeichnung beim Salon Privé erhalten. Ein perfektes Exemplar einer der Ikonen der Autogeschichte.

Unerreicht und doch oft missverstanden

Der E30 M3 wird oft missverstanden. Wer die Wucht des Drehmoments sucht, Power, die dem Heck ein Eigenleben beschert und ein Leistungsniveau, das einem Porsche ebenbürtig ist, liegt bei diesem BMW falsch. Denn was der E30 M3 bietet ist echte Tourenwagen-Dynamik: Ein außergewöhnlich ausgewogenes Auto mit einer Lenkung, die sich wie bei einem Rennwagen am Limit bewegen und den Fahrer nie im Stich lässt. Dieses Exemplar von 1990 wurde nach Bonn geliefert, als Vorführwagen eingesetzt und dort residiert es bis heute. Mit nur vier dokumentierten Vorbesitzern. Eine Legende, die darauf wartet, ihr wahres Gesicht zu zeigen.

Forever Safari

Man könnte jetzt einwenden, dass der Hype um den 911 Safari etwas nachgelassen hat. Aber dann betrachtet man dieses wunderbare Beispiel und muss beglückt erkennen, dass man einfach nicht genug vom Porsche 911 Safari-Auftritt bekommen kann! Dieses Auto von 1973 wurde sorgfältig in eine schöne Hommage an die Fahrzeuge in Martini-Farben verwandelt. Und mit einer Bodenfreiheit von 28cm und BF Goodridge-Reifen kann man es kaum erwarten, in diesem Winter die Pässe zu erstürmen.

Der moderne Dino?

Italienische Sportwagen mit Mittelmotor atmen förmlich Automobilgeschichte – und dieser macht dem Nimbus alle Ehre. Acht Jahre nach der weltweiten Premier muss man feststellen, dass der Alfa Romeo 4C nach wie vor frisch aussieht. Dieses Exemplar in Pearl White von 2014 mit gerade einmal 15.000 Kilometern auf der Uhr bietet die perfekte Art, moderne italienische Mittelmotormagie zu erleben – eine erfrischende alternative zum Cayman, Lotus oder sogar Alpine. Dieser Vertreter wurde sogar mit dem essentiellen offiziellen „Race Pack“ konfiguriert, zu dem größere Räder, steifere Überrollbügel, griffige Bereifung und ein Sportauspuff zählen.

Kann man Donald Campbells ehemaligem CBE Ferrari widerstehen?

Dieses Auto wurde neu an die Shell Oil Company für Versuchs- und Werbezwecke ausgeliefert, ehe es 1966 an den bedeutenden Motorboot- und Autorennfahrer Donald Campbell CBE verkauft wurde. Es wird sogar von Korrespondenz begleitet, in der sich Campbell über die tückischen Bedingungen im Coniston See im Dezember 1966 beklagt –

\[page\]

einen Monat ehe Campbell mit seinem Boot „Bluebird“ dort tödlich verunglückte. Über 20 Jahre später wurde sein Auto gemäß den Spezifikation, die man hier sieht, wieder aufgebaut. Mit dieser Karosserie im Testa Rossa-Stil wird es aktuell zum Verkauf angeboten, wobei noch die Matching Numbers erhalten wurden. Ein faszinierendes Stück Geschichte der Rekordversuche zu Wasser und zu Land in einer schönen italienischen Verpackung.

Galerie

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

Source URL: https://www.classicdriver.com/de/article/autos/5-sammlerautos-die-sie-diese-woche-ihre-garage-stellen-sollten-40
© Classic Driver. All rights reserved.